

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 34a Gewerbeordnung (GewO)

Die Erlaubnis wird für folgende Bewachungstätigkeiten beantragt:

- ohne Einschränkung
 mit Einschränkung auf
 Personen
 Gebäude/Grundstücke
 Landfahrzeuge
 sonstige Objekte:

1. Angaben zum Betrieb

Firmenname:			
Straße:	Hausnummer:	Postleitzahl:	Ort:
Telefon:	Mobil:	E-Mail:	
Wird Ihr Betrieb in Flüchtlingsunterkünften / bei Großveranstaltungen tätig werden? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja			
Soll eine weitere / andere Person mit der Leitung des Hauptbetriebs beauftragt werden? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja			
Name:	Vorname:	Geburtsdatum:	
Sollen weitere Zweigstellen / Niederlassungen errichtet werden? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja			
Straße:	Hausnummer:	Postleitzahl:	Ort:
Soll eine weitere / andere Person mit der Leitung des Zweigbetriebs beauftragt werden? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja			
Name:	Vorname:	Geburtsdatum:	

Hinweis: Wird die Erlaubnis für eine juristische Person (z.B. GmbH, Genossenschaft, AG, etc.) beantragt, so sind die Fragen auf den folgenden Seiten von jeder/jedem Vertretungsberechtigten (z.B. Vorstand, Geschäftsführer, etc.) zu beantworten. Dies gilt auch für den Fall, dass ein/e Betriebsleiter/in beauftragt werden soll.

Benötigte Unterlagen Betrieb:

	beigefügt	wird nachgereicht	nicht erforderlich
Auszug Handels- / Genossenschaftsregister:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Amtliche Übersetzung ausländischer Nachweise:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nachweis Haftpflichtversicherung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Mindestdeckungssummen:	1 Mio. € Personenschäden	15.000 € Verlust bewachter Sachen	
	250.000 € Sachschäden	12.500 € Vermögensschäden	

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben. Mir ist bekannt, dass die Tätigkeit erst ausgeübt werden darf, wenn eine Erlaubnis erteilt worden ist. Der Beginn ist gem. § 14 GewO bei der Stadt oder Gemeinde anzuzeigen (Gewerbe-Anmeldung), in der sich der Betriebssitz befindet. Zuwiderhandlungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einer Geldbuße geahndet werden.

Die Gebühr für die Erlaubnis beträgt 1.000 €. Hinzu kommen noch Gebühren für die Überprüfung der persönlichen Zuverlässigkeit jedes Antragstellers / jeder Antragstellerin.

Ort:	Datum:	Unterschrift:
------	--------	---------------

3. Anhängige Straf-, Bußgeld- und Gewerbeuntersagungsverfahren

Strafverfahren:		
Sind derzeit Strafverfahren gegen Sie anhängig oder waren in den letzten 5 Jahren solche Verfahren anhängig? Bestehen gegen Sie (rechtskräftige) Verurteilungen? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Tatbestand:		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Tatbestand:		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Tatbestand:		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Tatbestand:		

Bußgeldverfahren:		
Sind derzeit Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit gegen Sie anhängig oder waren in den letzten 5 Jahren solche Verfahren anhängig? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Tatbestand:		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Tatbestand:		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Tatbestand:		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Tatbestand:		

Gewerbeuntersagungsverfahren:		
Ist derzeit ein Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 GewO und/oder ein Verfahren wegen der Rücknahme oder des Widerrufs einer gewerblichen Erlaubnis gegen Sie anhängig oder waren in den letzten 5 Jahren solche Verfahren anhängig? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Tatbestand:		

Eidesstattliche Versicherung:		
Haben Sie in den letzten 3 Jahren eine Eidesstattliche Versicherung abgegeben oder wurde gegen Sie Haft zur Erzwingung der Eidesstattlichen Versicherung beantragt? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Höhe der Forderung:		

Insolvenz- und Vergleichsverfahren:		
Wurde in den letzten 5 Jahren ein Insolvenz- oder Vergleichsverfahren gegen Sie oder gegen ein von Ihnen vertretenes Unternehmen eröffnet oder mangels Masse abgewiesen? Ist zurzeit ein Insolvenzverfahren gegen Sie oder ein von Ihnen vertretenes Unternehmen anhängig? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Betroffenes Unternehmen:		

4. Benötigte Unterlagen Person:

	beigefügt	wird nachgereicht
Kopie Ausweis oder Pass mit Meldebescheinigung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sachkundenachweis:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aktuelle Auskunft aus dem Schuldnerverzeichnis:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bescheinigung in Steuersachen:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nachweis über Insolvenzfreiheit:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und stimme der Zuverlässigkeitsüberprüfung zu. Mir ist bekannt, dass ich Änderungen, die sich auf die Erlaubnis auswirken (z. B. Wechsel in der Geschäftsführung, Betriebsleitung, etc.), unverzüglich an die zuständige Behörde zu melden habe. Andernfalls kann die Erlaubnis zurückgenommen oder widerrufen werden.

Ort:	Datum:	Unterschrift:
------	--------	---------------

Hinweise:

- Die Informationen zum Datenschutz für Betroffene nach Maßgabe der DSGVO habe ich auf der Internetseite des Fachbereichs Gewerbewesen des Main-Kinzig-Kreises bzw. im Rahmen einer persönlichen Vorsprache eingesehen und nehme diese mit meiner Unterschrift zur Kenntnis.
- Zur Überprüfung der Zuverlässigkeit werden gem. § 34a Gewerbeordnung mindestens Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister, dem Bundeszentralregister sowie eine Stellungnahme der Polizei eingeholt.
- Ausländer, die sich in Deutschland aufhalten und selbständig oder nichtselbständig tätig werden wollen, benötigen einen hierzu berechtigenden deutschen Aufenthaltstitel, soweit sie nicht Staatsangehörige eines EU/EWR-Mitgliedsstaates sind.
- Für die Erteilung der Erlaubnis sowie die Ablehnung oder Rücknahme des Antrags werden Gebühren erhoben.

Interne Vermerke:

Unbeschränkte Auskunft aus dem BZR:	angefordert:	<input type="checkbox"/>	eingegangen:
Auszug aus dem GZR:	angefordert:	<input type="checkbox"/>	eingegangen:
Stellungnahme des HLKA:	angefordert:	<input type="checkbox"/>	eingegangen:
Stellungnahme des LfV:	angefordert:	<input type="checkbox"/>	eingegangen:
Zuverlässigkeit wird	<input type="checkbox"/> festgestellt.	<input type="checkbox"/> nicht festgestellt.	

Gelnhausen, den

6. Anhängige Straf-, Bußgeld- und Gewerbeuntersagungsverfahren

Strafverfahren:		
Sind derzeit Strafverfahren gegen Sie anhängig oder waren in den letzten 5 Jahren solche Verfahren anhängig? Bestehen gegen Sie (rechtskräftige) Verurteilungen? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Tatbestand:		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Tatbestand:		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Tatbestand:		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Tatbestand:		

Bußgeldverfahren:		
Sind derzeit Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit gegen Sie anhängig oder waren in den letzten 5 Jahren solche Verfahren anhängig? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Tatbestand:		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Tatbestand:		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Tatbestand:		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Tatbestand:		

Gewerbeuntersagungsverfahren:		
Ist derzeit ein Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 GewO und/oder ein Verfahren wegen der Rücknahme oder des Widerrufs einer gewerblichen Erlaubnis gegen Sie anhängig oder waren in den letzten 5 Jahren solche Verfahren anhängig? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Tatbestand:		

Eidesstattliche Versicherung:		
Haben Sie in den letzten 3 Jahren eine Eidesstattliche Versicherung abgegeben oder wurde gegen Sie Haft zur Erzwingung der Eidesstattlichen Versicherung beantragt? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Höhe der Forderung:		

Insolvenz- und Vergleichsverfahren:		
Wurde in den letzten 5 Jahren ein Insolvenz- oder Vergleichsverfahren gegen Sie oder gegen ein von Ihnen vertretenes Unternehmen eröffnet oder mangels Masse abgewiesen? Ist zurzeit ein Insolvenzverfahren gegen Sie oder ein von Ihnen vertretenes Unternehmen anhängig? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
im Jahr	durch Behörde:	Aktenzeichen:
Betroffenes Unternehmen:		

7. Benötigte Unterlagen Person:

	beigefügt	wird nachgereicht
Kopie Ausweis oder Pass mit Meldebescheinigung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sachkundenachweis:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aktuelle Auskunft aus dem Schuldnerverzeichnis:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bescheinigung in Steuersachen:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nachweis über Insolvenzfreiheit:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und stimme der Zuverlässigkeitsüberprüfung zu. Mir ist bekannt, dass ich Änderungen, die sich auf die Erlaubnis auswirken (z. B. Wechsel in der Geschäftsführung, Betriebsleitung, etc.), unverzüglich an die zuständige Behörde zu melden habe. Andernfalls kann die Erlaubnis zurückgenommen oder widerrufen werden.

Ort:	Datum:	Unterschrift:
------	--------	---------------

Hinweise:

- Die Informationen zum Datenschutz für Betroffene nach Maßgabe der DSGVO habe ich auf der Internetseite des Fachbereichs Gewerbewesen des Main-Kinzig-Kreises bzw. im Rahmen einer persönlichen Vorsprache eingesehen und nehme diese mit meiner Unterschrift zur Kenntnis.
- Zur Überprüfung der Zuverlässigkeit werden gem. § 34a Gewerbeordnung mindestens Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister, dem Bundeszentralregister sowie eine Stellungnahme der Polizei eingeholt.
- Ausländer, die sich in Deutschland aufhalten und selbständig oder nichtselbständig tätig werden wollen, benötigen einen hierzu berechtigenden deutschen Aufenthaltstitel, soweit sie nicht Staatsangehörige eines EU/EWR-Mitgliedsstaates sind.
- Für die Erteilung der Erlaubnis sowie die Ablehnung oder Rücknahme des Antrags werden Gebühren erhoben.

Interne Vermerke:

Unbeschränkte Auskunft aus dem BZR:	angefordert:	<input type="checkbox"/>	eingegangen:
Auszug aus dem GZR:	angefordert:	<input type="checkbox"/>	eingegangen:
Stellungnahme des HLKA:	angefordert:	<input type="checkbox"/>	eingegangen:
Stellungnahme des LfV:	angefordert:	<input type="checkbox"/>	eingegangen:
 Zuverlässigkeit wird	<input type="checkbox"/> festgestellt.	<input type="checkbox"/> nicht festgestellt.	

Gelnhausen, den